



GETA BRĂTESCU

DRAWING AS A DANCE

25. März bis 25. Juni 2023

Kunstmuseum Ravensburg | Burgstraße 9 | 88212 Ravensburg | www.kunstmuseum-ravensburg.de

Ravensburger

VEYER

BW BANK

CHG

REISCH G

PRESSE-
INFORMATION

AUSSTELLUNGSDATEN

PRESSEKONFERENZ Donnerstag | 23.3.2023, 11 Uhr

VERNISSAGE Freitag | 24.3.2023, 19 Uhr
ohne Anmeldung, Eintritt frei

AUSSTELLUNGSDAUER 25.03.2023–25.6.2023

KONTAKT **KUNSTMUSEUM RAVENSBURG**
Burgstraße 9, 88212 Ravensburg
T +49 (0)751 82 810 Museum
T +49 (0)751 82 812 Büro
kunstmuseum@ravensburg.de
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN Di 14–18 Uhr
Mi bis So 11–18 Uhr
Do 11–19 Uhr
montags geschlossen, außer feiertags

PRESSE **Überregional**
Kristina Groß
E kristina.gross@ravensburg.de

Regional
Susanne Bentele
E susanne.bentele@ravensburg.de

PRESSETEXT

GETA BRĂTESCU. DRAWING AS A DANCE

25. März bis 25. Juni 2023 (EG/1. OG)

Pressekonferenz: Donnerstag, 23. März, 11 Uhr

Eröffnung: Freitag, 24. März, 19 Uhr

Die rumänische Künstlerin Geta Brătescu (1926–2018) gilt heute als eine der herausragendsten Avantgardistinnen Osteuropas. Zeitlebens erforschte sie in einer Vielzahl von Medien mittels serieller Variationen das erzählerische Potenzial abstrakter Formen. Dreh- und Angelpunkt ihres Œuvres bildet die Zeichnung. Das Zeichnen verstand Brătescu als einen physischen Akt, als eine Geste des Körpers, ähnlich einem Tanz, durch den sie die Welt in ihrer Umgebung ergründete. Die Einzelausstellung schlägt einen Bogen von 1967 bis 2018 und stellt mit knapp 50 Arbeiten, darunter zahlreichen seriellen Werken, erstmals in Süddeutschland das facettenreiche Œuvre Brătescus vor.

Trotz staatlicher Repression im damals kommunistischen Rumänien besteht Geta Brătescu von Anfang an auf die Rolle der Künstlerin/des Künstlers als Vertreter:in eines freien Denkens und lustvoll-spielerischen Experimentierens. Immer wieder thematisierte sie, auch durch die Aneignung widerständiger Figuren der Weltliteratur, die Bedeutung der Künstlerin/des Künstlers in der Gesellschaft sowie des Ateliers als Produktionsraum und mentales Kraftzentrum. Ausgangspunkt von Brătescus Collagen, installativen und performativen Foto- und Filmarbeiten bildeten gefundene Alltagsmaterialien und ihr eigener Körper. In diesen Arbeiten manifestiert sich Brătescus erweitertes Verständnis von der Zeichnung als konzeptuelle Ausdrucksform. Den Zeichenstift ersetzte sie in ihrem Spätwerk durch die Schere und konzentrierte sich in ihren farbintensiven Papiercollagen auf das freie »Spiel der Formen«.

Es entsteht ein Katalog im Verlag für moderne Kunst mit Beiträgen von Sven Spieker und Diana Ursan, der erstmals eine Auswahl von Brătescus eigenen Texten, ihre Reflexion über die Kunst und die Welt, in deutscher Sprache zugänglich macht.

Einzelausstellungen (Auswahl):

FC Francisco Carolinum, »Geta Brătescu. The Woman and the Bird«, Linz, AT (2021), Kunstforeningen GL Strand, »Geta Brătescu. Freedom of Forms«, Kopenhagen, DK (2021), Kunstmuseum St. Gallen, »Geta Brătescu. L'Art C'est un Jeu Sérieux«, St. Gallen, CH (2020), Neuer Berliner Kunstverein, »Geta Brătescu«, Berlin, D (2018), Museum voor Schone Kunsten Gent, »Geta Brătescu. An atelier of one's own«, Gent, Belgien (2017), La Biennale di Venezia, Rumänischer Pavillon, »Geta Brătescu – Apariții«, Venedig, IT (2017), Camden Arts Centre, »Geta Brătescu. The Studio: A Tireless, Ongoing Space«, London, GB (2017), Hamburger Kunsthalle, »Geta Brătescu. Retrospektive«, Hamburg, D (2016)

Parallel wird bis 25. Juni 2023 im 2. Obergeschoss die Sammlungspräsentation zur Klassischen Moderne **VON ANGESICHT ZU ANGESICHT. ZWEI SÜDDEUTSCHE SAMMLUNGEN IM DIALOG** gezeigt, die anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Kunstmuseums konzipiert wurde.

RAHMENPROGRAMM

Donnerstag, 27.4., 18 Uhr

Im Dialog mit Lorenz Wiederkehr

wissenschaftlicher Mitarbeiter Kunstmuseum St. Gallen
Gemeinsamer Ausstellungsrundgang zu Geta Brătescu

Donnerstag, 11. 5., 18 Uhr

Im Dialog mit Dr. Margrit Brehm

Kunstwissenschaftlerin und Autorin, Karlsruhe
Gemeinsamer Ausstellungsrundgang zur Sammlungspräsentation

Donnerstag, 1.6., 18 Uhr

Im Dialog mit Roland Wäspe

Kunsthistoriker, Ausstellungsmacher, ehem. Direktor Kunstmuseum St. Gallen
(von 1989 bis 2022)
Gemeinsamer Ausstellungsrundgang zu Geta Brătescu

donnerstags, 17 Uhr

Kuratorische Führung

am 13.4., 4.5., 22.6.
mit Ute Stuffer (Direktorin) oder Kristina Groß (Kuratorin)

VERMITTLUNGSPROGRAMM

Ausführliche Informationen zu den analogen und digitalen Angeboten erhalten Sie auf unserer Homepage: www.kunstmuseum-ravensburg.de.

BILDNACHWEIS

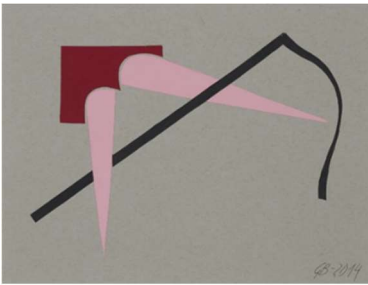
Für die Zusendung weiterer Abbildungen bitte kurze Nachricht an Kristina Groß: kristina.gross@ravensburg.de. Das Bildmaterial ist ausschließlich frei zur Berichterstattung. Der Fotonachweis muss erbracht werden.



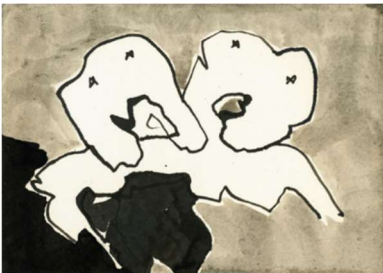
Geta Brătescu, *Doamna Oliver în costum de călătorie*, 1980–2012, Schwarz-Weiß-Fotografie, 38,9 x 39,5 cm, Courtesy of The Estate of Geta Brătescu, Hauser & Wirth und Ivan Gallery Bucharest, © The Estate of Geta Brătescu, Foto: Mihai Brătescu



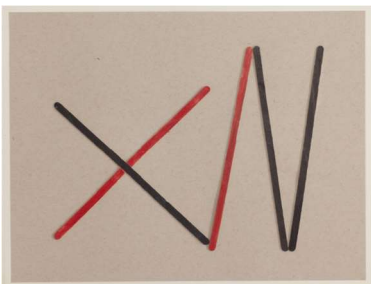
Geta Brătescu, *Earthcake* (Erdkuchen), 1992, VHS-Videokassette auf DVD übertragen, 4:3, Stereoton, Courtesy The Estate of Geta Brătescu, Hauser & Wirth und Ivan Gallery Bucharest, © The Estate of Geta Brătescu



Geta Brătescu, *Fără titlu (Jocul formelor)*, 2014, Serie von 12 Zeichnungen und Collagen auf Papier, je 29 x 36 cm, Courtesy of The Estate of Geta Brătescu, Hauser & Wirth und Ivan Gallery Bucharest, © The Estate of Geta Brătescu, Foto: New Folder Studio



Geta Brătescu, *Elnoi*, Objektbuch (Leporello, Zeichnungen mit geschlossenen Augen auf Papier), 12 x 272 cm, 12 x 17 x 2 cm (gefaltet), Courtesy of The Estate of Geta Brătescu, Ivan Gallery Bucharest, © The Estate of Geta Brătescu, Foto: Stefan Sava



Geta Brătescu, *Linia The Line*, 2014, Collage auf Papier, Holzstäbe, Filzstift, 7-teilig, je 25 x 32.5 cm, Sammlung Stadler, München © The Estate of Geta Brătescu, Foto: Ștefan Sava

SPONSOREN

— PREMIUMSPONSOREN



— SPONSOREN



— Förderung Kunstvermittlung



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*